

Zahngold-Erlöse für die Betheler Reittherapie

Zahnarztpraxis Dr. Michael Behm übergibt 8.000-Euro-Spende

Bethel (WB). Die Einschmelz-Erlöse aus Alt-Zahngold in Höhe von 8.000 Euro übergab jetzt die Zahnarztpraxis Dr. Michael Behm an die Bielefelder Stiftung Bernd und Helga Worms. Mit der Spende wird das Therapeutische Reiten Bethel unterstützt.

Wenn die Patienten der Zahnarztpraxis in der Goldstraße 1 einen Zahnersatz aus Gold durch ein neues Implantat ersetzt bekommen, können sie sich entscheiden, ob das ausgediente Edelmetall für einen guten Zweck verwendet werden soll. „Viele wollen lieber etwas Gutes damit tun, statt es einfach nur in den Nachttisch zu legen“, sagte Dr. Michael Behm bei der Spendenübergabe im Reitstall in Bethel. Mit

den Erlösen aus dem eingeschmolzenen Gold würden regelmäßig soziale Projekte in Bielefeld unterstützt. In Bethel wird die Spende unter anderem in einen neuen Sattel für ein Therapiepferd und in Freizeitangebote für Menschen mit Behinderungen im Rahmen des Therapeutischen Reitens investiert.

Das in Bethel angebotene Heilpädagogische Reiten und Voltigieren trägt zur Persönlichkeitsentwicklung behinderter Menschen bei, fördert die Wahrnehmung und Motorik, das Sozialverhalten und die Kommunikation. Die zusätzliche Hippotherapie ist eine Krankengymnastik für Menschen mit körperlichen Beeinträchtigungen.



Dr. Michael Behm übergab die Spende im Beisein der Leiterin des Bewegungs- und Sporttherapeutischen Dienstes Bethel, Antje Pyl (rechts) und Hippotherapeutin Uta Adorf an Waltraud Senfft (links), Geschäftsführerin der Stiftung Bernd und Helga Worms.

Foto: Christian Weische